ZEITSCHRIFT DES BUNDESVERBANDES FÜR MENSCHEN MIT ARM- ODER BEINAMPUTATION E.V.

AMPUTEE:



Inhalt

	a	

Hochkarätige Fortbildung in Hannover: "Leben in Bewegung trotz Amputation"	8.	04
Jugendcamp des BMAB 2018 Eine Woche nicht behindert sein	s.	80

Sport

Rollstuhl sport in den AbenteuerHall enKALK Über 100 Sportler zum Actionsportta g 2018 ... s. 18

Osseointegration

Endo-Exo aus Sicht einer Physiotherape utin ... s. 21

Studie

Auf dem Weg zur Prothes	der Zukunft s. 2
LWL-Universitätsklinik Boch	um sucht Menschen
mit Amputation und Phanto	ms chim erz en
für internation ales Forschur	gsprojekt s. 25

AMPUTEE-Kolume

Orthopå dietechn ikerme ister Tom Kippin g		
macht sich seine Gedanken	S.	2

Termine

"Mein Leben mit der Prothese" – eine Studie		
zur Erforschung des Erlebens der		
m yoe lektrischen Handprothese	s.	3

Bundesteilhabegesetz

Bund	fes teilhab eo	resetz	(BTHG)	 8.	32
D unio	and an initial of	Lancer	(orner	 ٠.	~~

Selbsthilfe

Selbsthilfegruppen für Arm- und Beinamputierte in Deutschland
Selbsthilfegruppe Hamburg Amelo-Workshop in Hamburgs. 38
ampul.AG-Saar - Landesarbeitsgemeinschaft der Selbsthilfegruppen für Menschen mit Arm- oder Beinamp utation im Saarland Erste-Hilfe-(Kasten)Nucksack für Beinamputierte s. 39
Landesverband für Menschen mit Arm- oder Beinamputation in NRW e.V. Klettern für Amputierte in Kempten/Allgäus. 39
Landesverband für Menschen mit Arm- oder Beinamputation in NRW e.V. Aktionstag "Fit mit Prothese - Zuk unft schon heute" im Sanitätshaus Willecke Oberhausen
Landesverband für Menschen mit Arm- oder Beinamputation in NRW e.V. Der LVampNRW e.V. stellt sich neu auf s. 41

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

am 17. Oktober 2019 wird der BMAB 10 Jahre alt. Zu diesem Anlass werden wir einiges bieten. Schauen Sie gleich auf Seite 31 und merken Sie sich die Termine schon jetzt vor. Auf vier Seiten wird über unsere letzte Fortbildungsveranstaltung in Hannover berichtet. Lassen Sie sich motivieren, bei der nächsten Fortbildungsveranstaltung dabei zu sein.

Einen breiten Raum nimmt auch der Bericht vom Jugendcamp 2018 ein. Es ist einfach schön zu lesen und auf den Bildern zu sehen, wie viel Freude die jugendlichen Teilnehmer hatten.

Über die "Endo-Exo-Versorgung" nach Gliedmaßenamputation hatten wir schon mehrfach berichtet. Nun berichten wir aus Sicht einer Physiotherapeutin über dieses immer häufiger angewandte Verfahren. Die Berichte aus der Forschung zeigen immer wieder, dass sich in der Prothetik durchaus einiges bewegt und wir in Zukunft weit leistungsfähigere Systeme erwarten können. Dieses Mal geht es um Prothesen, die natürliches Fühlen lernen können.

Tom Kippings Kolumne kam in der letzten Ausgabe sehr gut an. Dieses Mal setzt er sich kritisch mit der integrativen und interdisziplinären Zusammenarbeit im Bereich der Amputation und der Prothetik auseinander.



Das neue Bundesteilhabegesetz bringt unter anderem eine Neuregelung der außergewöhnlichen Gehbehinderung und damit wesentliche Änderungen in der Zuerkennung des Merkzeichens "aG" und damit der Berechtigung zum Erhalt eines EU-einheitlichen Parkausweises für Behinderte. Lesen Sie im Detail, welche negativen Auswirkungen dies auf Sie haben kann.

Immer häufiger nehmen Selbsthilfegruppen die Möglichkeit wahr, über ihre Arbeit zu berichten und damit andere Gruppen zu neuen Aktivitäten zu motivieren. Neben mehreren Berichten aus Nordrhein-Westfalen lesen Sie dieses Mal Berichte aus Saarbrücken und aus Hamburg.

Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim

Dieter Jüptner Präsident

Impressum

AmpuTee, Organ des Bundesverbandes für Menschen mit Am- oder Beinamputation e.V. - BMAB

Herausgeber:

Bundesverband für Menschen mit Arm- oder Beinamputation e.V. - BMAB Kleverkamp 24 - 30900 Wedemark Telefon: 089-4161740-955 E-Mail: amputee@bmab.de Internet: www.bmab.de

Der BMAB ist unter VR 202677 ins Vereinsregister beim Amtsgericht München eingetragen. Vorstand gemäß § 26 BGB:Dieter Jüptner (Präsident), Detlef Sonnenberg (Vizepräsident). Der BMAB ist gemäß Freistellungsbescheid vom 14.6.2018 als ausschließlich und unmittelbar steuerbegünstigten gemeinnützigen Zwecken dienend anerkannt.

Bankverbindung und Spendenkonto: Bank für Sozialwirtschaft München IBAN DE05700205000008847500 BIC BFSWDE33MUE

Redaktionsleitung und Druckfreigabe: Detlef Sonnenberg

Mitarbeiter der Redaktion:

Dieter Jüptner, Christian und Steffen Sonnenberg, Arnold Jansen

Für die "AmpuTee" bestimmte Text- und Bildbeiträge bitte nur an die Email-Adresse AmpuTee@bmab.de oder postalisch an die Geschäftstelle (Kleverkamp 24, 30900 Wedemark) schicken. Bei allen Textbeiträgen auch die entsprechende Computer-Datei mitliefern, entweder per E-Mail oder auf CD. Digitale Fotos sollten eine Bildauflösung von 300 dpi haben und im JPG-Dateiformat vorliegen, damit sie in einer angemessenen Größe abgedruckt werden können. Zeitungs- und eingescannte Artikel und PDF-Dokumente mit Bildern können nicht angenommen werden. Wir bitten auf jeden Fall das Urfieberrecht zu beachten.

Namentlich gekennzeichnete Artikel entsprechen nicht immer der Auffassung der Redaktion. Diese behält sich vor, eingereichte Artikel zu ändern oder zu kürzen. Dies gilt insbesondere auch für Leserbriefe. Der BMAB übernimmt keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte oder Fotos. Veranstaltungshimweise und andere Termine sind ohne Gewähr.

Nachdruck

Ein Nachdruck von Beiträgen der Amputee ist nur mit ausdrücklicher schriftlicher Genehmigung der Redaktion gestattet.

Erscheinungs weise: vierteljährlich Auflage: 12.000

Verkaufspreis: Im Abonnement 10,00 EUR jährlich (inkl. Versandkosten), durch Mitgliedsbeitrag abgegolten

Anzeigen, Layout und Druck: SP Medienservice - Verlag, Druck und Werbung Reinhold-Sonnek-Str. 12, 51147 Kölh Tel.: 02203 / 980 40 31, E-Mail: info@sp-medien.de Ausgezeichnet mit dem LVR-Prädikat behindertenfreundlich

Titel foto: Wunderl Fotografie / Deutscher Rollstuhlsport-Verband e.V. (DRS) Fachbereich WCMX

Mitgliedsantrag...